

Stellenausschreibung

In der **Polizeiinspektion Zentrale Dienste Sachsen-Anhalt**, Abteilung 3 – Technik, Dezernat 35 – Dezentraler Vor-Ort-Service IKT – sind ab dem nächstmöglichen Termin drei Arbeitsplätze als

„Sachbearbeiter (m/w/d) IKT-Betreuung UHD First Level Support“

unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Die Arbeitsplätze sind nach der Entgeltgruppe 8 TV-L bewertet. Der Arbeitsort ist Magdeburg.

Die Polizeiinspektion Zentrale Dienste Sachsen-Anhalt (PI ZD) ist zentraler Dienstleister für die Polizeibehörden und die Fachhochschule Polizei und unterstützt mit ihren insgesamt aktuell ca. 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die unterschiedlichsten Arbeitsbereiche in der Landespolizei.

Die Aufgaben der PI ZD werden durch den Bereich Zentrale Aufgaben und die Stabsstelle Polizeiärztliches Zentrum/Gutachterdienst der Landesverwaltung sowie durch die Abteilung 1 - Zentrale Serviceeinheit/Verwaltung (Recht, Haushalt/Liegenschaften, Organisation/Zentrale Dienste, Personal, Beschaffung), die Abteilung 2 - Landesbereitschaftspolizei (Bereitschaftspolizei, Polizeihubschrauberstaffel, Diensthundführerschule, Wasserschutzpolizeirevier), die Abteilung 3 - Technik und die Abteilung 4 - Zentrale Sonderdienste (Kampfmittelbeseitigungsdienst, Landesstelle für polizeiliche Verkehrssicherheitsarbeit, Landespolizei-Orchester, Zentrale Bußgeldstelle) realisiert.

Dem Dezernat 35 obliegt als dezentraler Vor-Ort-Service der Informations- und Telekommunikationstechnik die Nutzerbetreuung smart.Mobil, die lokale Störungsbeseitigung und Nutzerrechtevergabe, sowie der First-Level-Support und zahlreiche andere Aufgaben in diesem Zusammenhang.

Aufgabenschwerpunkte:

- Gewährleisten der ständigen Verfügbarkeit der IT-Anwendungen der Polizei im Zuständigkeitsbereich
- Überwachen und Sicherstellen der Betriebsbereitschaft der lokalen IT-Systeme in den Polizeidienststellen entsprechend Zuständigkeit
- Störungsbeseitigung (bei Nichtzuständigkeit externer Dienstleister) im Rahmen des First-Level-Supports für Hard- und Software
- Einweisen in die Nutzung sowie Beraten und Betreuen der Anwender (m/w/d) bei der Nutzung von IT-Anwendungen und IT-Systemen
- Überwachen der Einhaltung der Datenschutzbestimmungen, IT Sicherheit vor Ort
- Mitarbeit bei IT-Revisionen und der Nachweisführung der eingesetzten Hard- und Software

Anforderungsprofil:

- abgeschlossene, mindestens dreijährige Berufsausbildung zum Fachinformatiker (m/w/d), Fachrichtung Systemintegration oder vergleichbare, gleichwertige Qualifikation
- Kenntnisse der Netzwerktechnik und Servertechnik
- Fachkenntnisse zu Aufbau und Organisation des ITN LSA/XT (Netzwerke LAN/WAN)
- Fachkenntnisse Organisation der Datenspeicherung und –haltung in der Polizei LSA
- Fachkenntnisse zur Administration der PC-Betriebssysteme und zu polizeilichen IT-Anwendungen gemäß Katalog der Polizei LSA
- Fachkenntnisse der eingesetzten Betriebssysteme (Windows 10/11)
- schriftlich zu erklärende Bereitschaft zu Dienstreisen und Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B
- schriftlich zu erklärende Bereitschaft zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen
- schriftlich zu erklärende Bereitschaft zur Dienstverrichtung außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit
- Sicherheitsüberprüfung der Stufe Ü1 nach dem SÜG-LSA bzw. die Bereitschaft, sich dieser Überprüfung zu unterziehen
- Belastbarkeit und Zuverlässigkeit

Anwendungsbereite PC-Kenntnisse und einen sicheren Umgang mit MS Office (Outlook, Word, Excel, PowerPoint) setzen wir voraus.

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter: <https://www.kmk.org/zab/>

Bei ausländischen Bewerbern (m/w/d) / Bewerbungen mit ausländischem Schulabschluss bitten wir um Übersendung anerkannter Nachweise deutscher Sprachkenntnisse (bspw. Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz Stufe II, Goethe-Zertifikat B 2 oder höher. (Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite des Auswärtigen Amtes unter: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/service/fragentkatalog-node/-/2238204>)

Was bieten wir Ihnen?

- am Gemeinwohl orientierte vielseitige und interessante Aufgabe auf einem zukunftssicheren und modern ausgestatteten Arbeitsplatz
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten und Möglichkeiten der Teilzeitbeschäftigung (maximal 35 h pro Woche/ 7 h pro Tag) bei täglicher Anwesenheit aufgrund serviceorientierter Personaldienstleistungen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement mit bedarfsgerechten Angeboten zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit
- sichere und pünktliche Zahlung des Entgelts
- 30 Tage Urlaub bei einer 5-Tage-Woche
- ein breitgefächertes Fortbildungsangebot
- Betriebliche Zusatzversorgung (VBL) als ergänzende Altersversorgung für Tarifbeschäftigte
- Jobticket

Ist Ihr Interesse geweckt? Dann benötigen wir folgende Unterlagen:

- ein aussagekräftiges Bewerbungsschreiben, das sowohl auf das geforderte Anforderungsprofil als auch auf die Motivation der Bewerbung eingeht
- eine tabellarische Darstellung Ihres beruflichen Werdeganges
- bei Beschäftigten des öffentlichen Dienstes die Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, ansonsten eine Kopie der relevanten Abschluss- sowie aktueller Arbeitszeugnisse

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter:

0391 / 5075 – 1644	Herr Schmidt	(fachlich)
0391 / 5075 – 3390	Frau Schalk	(Ausschreibung).

Die PI ZD steht für ein wertschätzendes Arbeitsumfeld, geprägt von gegenseitigem Respekt und Vertrauen, unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft und Nationalität, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung und sozialer Herkunft und fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und fordert Frauen mit entsprechender Qualifikation ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Auf die besondere Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber, welche die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte elektronisch unter Angabe des Kennwortes „**SB IKT-Betreuung_UHD**“ bis **spätestens 23.07.2024** an folgende Email-Adresse:

bewerbung.pi-zd@polizei.sachsen-anhalt.de*

*(*E-Mail-Bewerbungen können aus technischen Gründen ausschließlich im PDF-Format und mit einer Maximalgröße von 5 MB erfolgen.)*

Bitte beachten Sie die folgenden Datenschutzhinweise: https://redaktion.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Politik_und_Verwaltung/MI/Polizei/Landesmedienstelle/Stellenausschreibungen/DSGVO_Informationen_09_2023.pdf